



Beschluss

vom 28. Februar 2013

Nr. 254

Verschiedene kulturelle Veranstaltungen: Allgemeines

Jahresprogramm Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur, Richi Küttel; Projektbeitrag

Gesuchsteller Richi Küttel, Haus Friedberg, Berg 12, 9043 Trogen

Projekt Jahresprogramm 2013 Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur

Kosten	Neue Schweizer Literatur (8 Anlässe)		
	(Autorengagen, Moderation, Spesen, Miete)	CHF	14'496
	Internationale Literatur (4 Anlässe)		
	(Autorengagen, Moderation, Spesen, Miete)	CHF	8'448
	Wissenschaftliche Vorträge (2 Anlässe)		
	(Honorare, Moderation, Miete)	CHF	3'300
	Ostschweizer Literaturnetz (2 Anlässe)		
	(Honorare, Miete, Spesen)	CHF	4'590
	Kommunikation (Print-Werbung, Homepage)	CHF	15'748
	Administration und Programmierung	CHF	15'110
	Diverses	CHF	680
	Total	CHF	62'372

Finanzierung	Eintritte / Bareinnahmen	CHF	3'850
	Mitgliederbeiträge	CHF	6'800
	Eigenleistungen Verein	CHF	25'128
	Kanton St.Gallen (zugesagt)	CHF	4'000
	Kanton AR (angefragt)	CHF	2'000
	Kanton TG (angefragt für Literaturnetz)	CHF	2'000
	Migros Kulturprozent	CHF	2'000
	Beiträge von Veranstaltungspartnern	CHF	500
	Spenden	CHF	200

Diverse Stiftungen werden um Unterstützungsbeiträge angefragt.

Erwägungen Nach dem kollektiven Rücktritt des Vorstandes hat sich die Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur im Herbst 2012 mit frischen Kräften neu



formiert. Das aktuelle Programm leistet mit der Einbindung von verschiedenen Akteurinnen und Akteuren im Bereich Literatur eine sinnvolle Bündelung der Kräfte. Es sind drei Programmschienen vorgesehen: „Eingeschrieben“ – Aktuelle Schweizer Literatur, unter der Leitung von Eva Bachmann, „Luftpost“ – aktuelle Literatur aus dem (deutschsprachigen) Ausland und „Post Scriptum“ – literatur- und kulturwissenschaftliche Programmpunkte (in Zusammenarbeit mit der Universität St.Gallen). Zudem betreut die Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur ein Ostschweizer Literaturnetz, welches neben einer Internetplattform auch regelmässige Anlässe zwecks Austauschs zwischen den Ostschweizer Autorinnen und Autoren organisiert. Die Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur wird ab 2014 die Trägerschaft für das Literaturfestival Wortlaut übernehmen. Sämtliche Tätigkeiten von Vereinsmitgliedern (Programmierung, Moderation und Betreuung der Anlässe etc.) werden ehrenamtlich erbracht.

Beschluss Beitrag CHF 4'000 (Kto. 2097.36510)

Bedingungen: Die Abrechnung mit Belegen ist bis spätestens 31. Dezember 2013 der Fachstelle Kultur einzureichen (bitte Konto angeben)

Der Beitrag verfällt sechs Monate nach dem von der Fachstelle Kultur festgelegten Abrechnungsdatum.

Die Unterstützung der Stadt St.Gallen muss angemessen zum Ausdruck kommen. Das Logo der Stadt St.Gallen ist bei marianne.meier@stadt.sg.ch zu beziehen. Falls die übrigen Förderinstanzen und Sponsoren auf die Auführung ihres Logos verzichten, ist der Vermerk „unterstützt von der Stadt St.Gallen“ ausreichend.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 14 Tagen seit der Eröffnung gemäss Art. 43bis und Art. 40 Abs. 2 VRP Rekurs beim Departement des Innern des Kantons St.Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Der Rekurs ist schriftlich einzureichen. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen.

Ausfertigung: Richi Küttel, Haus Friedberg, Berg 12, 9043 Trogen

